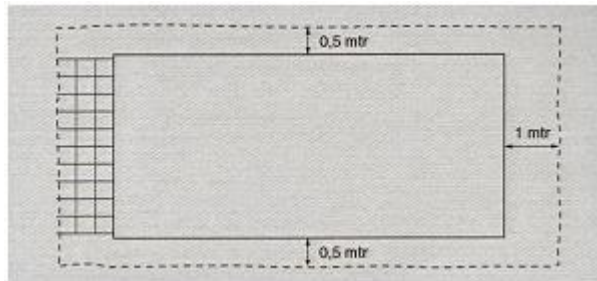
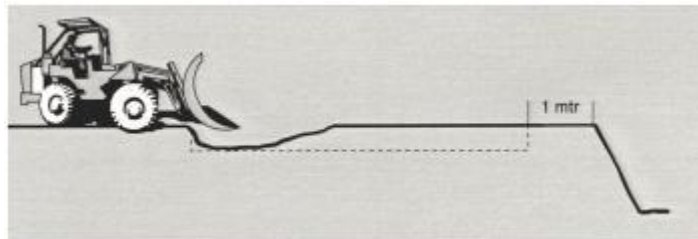


Bosch-Beton – Verlegehinweise



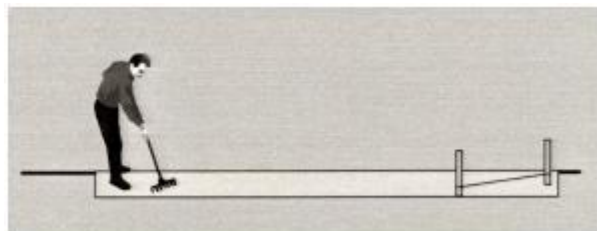
Der für das Sandbett vorgesehene Platz muss, so wie auf der Zeichnung angegeben, in ausreichender Größe ausgehoben werden.



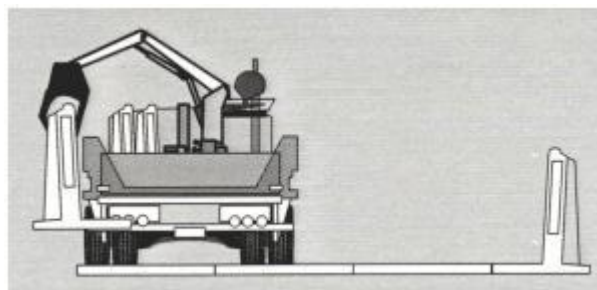
Das Ausheben und Anlegen des Sandbetts hat sorgfältig zu geschehen. Die Tiefe des Sandbetts richtet sich nach dem Untergrund, muss aber minimal 15 cm betragen. Der minimale Abstand bis zu einem eventuellen Wassergraben hat 1 m zu betragen.



Rütteln, Begradigen und das Anbringen von Gefälle ist mit großer Sorgfalt auszuführen. Denn schließlich ist das Sandbett das Fundament Ihres Transportsilos.



Die Innenseite des Fußes bzw. Außenseite der Platten muss in einer Linie abgesteckt werden. Außerdem muss beim Anlegen bzw. Aufstellen des Transportsilos und für das eventuelle Einfegen des Sands eine zweite Person anwesend sein.

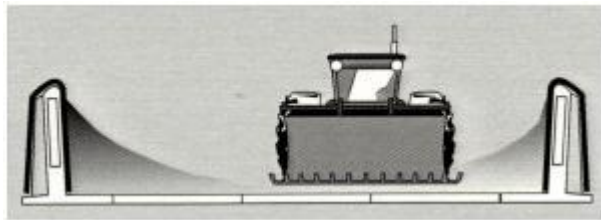


Bosch Beton verlegt erst die Bodenplatten und anschließend die Wände.

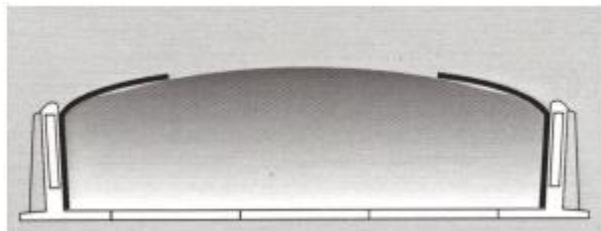
Bosch-Beton – Verlegehinweise



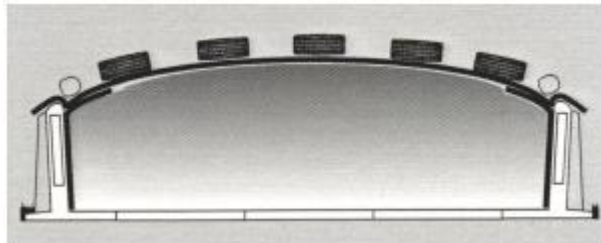
Das Plastiktuch an der Innenseite der Wand verschließt die Grube luftdicht und schützt die Wand.



'Hohl' mit dem Walzen beginnen ist die beste Möglichkeit, das Futter glatt zu machen.

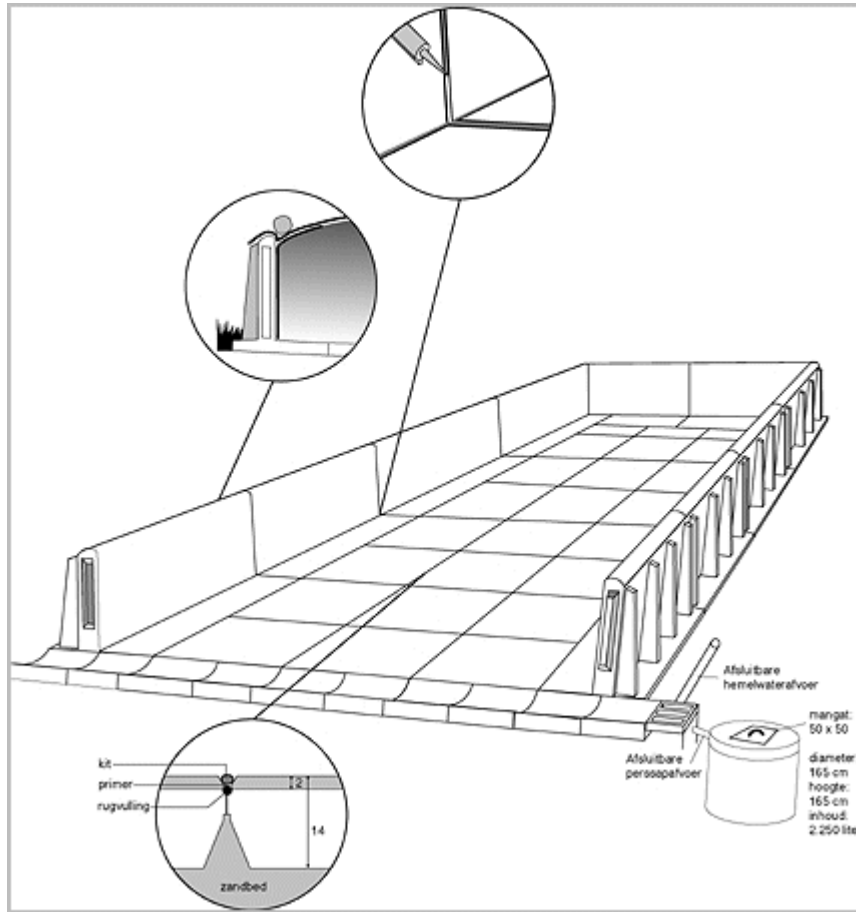


Wenn der Transportsilo voll ist, das Plastiktuch über das Futter schlagen.



Die gesamte Grube mit einer neuen Plastikschrift abdecken, eventuell ein Tuch darüber legen und schwerer machen, so dass die Grube luftdicht verschlossen ist.

Bosch-Beton – Verlegehinweise



Tipps für das Verkitten von Bosch Betonelementen :

- Der Kitt darf nur auf eine trockene Oberfläche aufgetragen werden. Die Oberfläche kann mit einem Malerföhn getrocknet werden.
- Die Nähte mit einer Bürste gut ausbürsten.
- Die Grundierung mit einem Pinsel auftragen und ca. 10 Minuten einziehen lassen.
- In den großen Nähten (Ecken) als erstes die Rückenfüllung anbringen
- Die Kittspritze in den Halter setzen, die Spritzdüse aufsetzen und abschneiden, so dass eine Öffnung von ca. 8 mm entsteht.
- Den Kitt in die Naht schmieren. Die Wandelemente von oben nach unten behandeln.
- Den eventuell überflüssigen Kitt so schnell es geht entfernen.
- Nach 24 Stunden ist der Kitt trocken.

Bosch-Beton – Verlegehinweise

WICHTIG!

SANDBETT VORSCHRIFTEN: (no. 96.11.04)

Mit den Produkten von Bosch Beton haben Sie für eine dauerhafte Investition gewählt. Diese Dauerhaftigkeit ist jedoch stark abhängig von der Sandbett- und Untergrundqualität. Die erwähnte Maximalbelastung der Betonelemente ist nur zulässig, wenn der Untergrund und die Sandschicht bestimmte Anforderungen entsprechen. Bosch Beton-Elemente sind wegen ihrer großen Stärke für jede zulässige Achslast bis zu 10,5 t. geeignet. (SLW30-Belastbarkeit)
Auf Anfrage ist eine Stärkeberechnung erhältlich.

ERDARBEITEN: Um ein guter Untergrund und ein gutes Sandbett zu erreichen, ist es wichtig, daß Sie die Vorbereitungsarbeiten von einem professionellen Erdbauunternehmen, das sich mit den relevanten Normen, Begriffen und Verordnungen auskennt, ausführen lassen.

DER UNTERGRUND: Sand, Schluff, Ton und Lehm sind die meist vorkommende Bodenarten. Jede Art hat eine bestimmte Tragfähigkeit. Der Untergrund soll derartig aufgebaut sein, daß eine gleichmäßige Verdichtung entsteht. Auf das Grundwasserniveau sollte man achtgeben.

DAS SANDBETT: Auf einem tragfähigen Unterboden, kann man jetzt das Sandbett, **bestehend aus Grobsand 2mm – 6mm.**, einbringen.

Die Sandschicht muß gut verdichtet werden und schließlich mit Hilfe eines Lasers nivelliert werden, wobei die Flächentoleranz +/- 2mm pro Element beträgt. Sorgen Sie dafür, daß die Sandschicht immer genau rechteckig und ausreichend geräumig ist. In den meisten Fällen wird eine 15cm dicke Schicht ausreichen. Ist der Boden aber weich, dann ist eine dickere Schicht erforderlich. Der Anschluß zu einer bereits bestehenden Befestigung muß in Grunde genommen etwas höher sein. Wegen des Setzungsverhaltens und des möglichen Nachsackens, muß die Sandschicht etwas dicker ausgeführt werden.

DIE ENTWÄSSERUNG: Das Sandbett muß in Bezug auf die Umgebung ausreichend hoch sein, wodurch das Niederschlagswasser abfließen kann. Verhüten Sie, eventuell mit Hilfe von Drains oder Drainsand, einen sumpfigen Untergrund.

Wenn das Sandbett ins Gefälle gelegt werden muß, sollte mindestens 1% eingehalten werden. (1 cm pro Meter)
Dieses Gefälle ist für eine schnelle Entwässerung bei Regenfall notwendig.

ERREICHBARKEIT: Das Sandbett muß über feste Straße mit 6-achsigen LKW (mit Nachlaufachsen) erreichbar sein.

FUGEN: Während und nach dem Verlegen müssen die Fugen mit Füllsand eingefegt werden. Dieser Vorgang sollte wiederholt werden, bis die Fugen vollständig ausgefüllt bleiben. Wenn die Fugen abgedichtet werden, dann gelten dafür die bestimmte Vorschriften.

VOLLENDEN: Nachdem die Betonelemente aufgestellt worden sind, ist es wichtig, daß das Sandbett möglichst schnell rundum mit Grunderde angefüllt wird. Hier ist z.B. Gras einzusäen um wegschülen des Sandbetts zu verhüten.

Falls die Elementen für Silofutter oder andersartige aggressive Produkte benutzt werden, sollte das Beton mit einer Schutzschicht versehen werden. Jeder Beton ist mehr oder weniger Säureempfindlich.

ÜBRIGE AUFMERKSAMKEITSPUNKTE:

Auf einer Tiefe von 1 Meter muß der Verdichtungsgrad (Proctorwert) mindestens 95% und durchschnittlich 100% betragen. Die Bettungszahl muß mindestens 0,06mm (= 15% CBR-Wert) betragen. Wenn nötig, muß Bodenverbesserung stattfinden.

Die Sand- und Sandbettqualität muß aus sehr grobem Sand bestehen. Die Sandbettverdichtung soll optimal sein. (gemessene Proctorwert mindestens 98%)

Übrigens muß das Sandbett derartig angelegt werden, daß die Betonelemente nicht beschädigt werden. Auch wenn Sie die Arbeitstätigkeiten von Drittparteien ausführen lassen, sollten Sie immer nachprüfen, ob die Arbeiten richtig ausgeführt worden sind.

Bosch Beton übernimmt keinerlei Haftung für etwaige Schäden durch falsches Ausführen der Sandbettarbeitstätigkeiten.

Nichts aus diesen Vorschriften darf vervielfältigt und/oder veröffentlicht werden durch Druck, Lichtdruck, Mikrofilm oder irgendeine andere Weise, ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Bosch Betonindustrie B.V.
Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne ein Exemplar zu.